

## **Gemeinsam demonstrieren wir:**

- .gegen bewaffnete Drohnen für die Bundeswehr
- .gegen das Führen von Drohneneinsätzen ausländischer Staaten von deutschem Boden
- .gegen eine Osterweiterung von EU und NATO
- .gegen die Unterstützung von Faschisten in der Ukraine durch deutsche Politiker
- .für die Abschaffung aller Atomwaffen
- .gegen die Stationierung von Atomwaffen ausländischer Staaten auf deutschem Boden, wie in Büchel
- .für die Beendigung aller Auslandseinsätze der Bundeswehr
- .gegen die deutsche Beteiligung an Kriegen oder Interventionen
- .für eine friedliche Lösung des Nahost-Konflikts
- .für Abrüstung und ein grundgesetzlich verankertes Verbot von Waffenexporten
- .gegen die Militarisierung der Gesellschaft
- .gegen Militär an Schulen und Hochschulen
- .gegen militärische Einsätze der EU

Kommunistische Partei Deutschlands  
Franz-Mehring-Platz 1, 10243 Berlin  
Tel: 030/9821930 Fax:030/97896669  
[e-mail:lo-berlin@k-p-d.org](mailto:e-mail:lo-berlin@k-p-d.org)

## **Weltfriedenstag/Antikriegstag**



**Kommt zum Antikriegsmarkt am  
Potsdamer Platz**

**am 31. August 2014 13.00 bis 17.00 Uhr**

## **Weltfriedenstag/Antikriegstag** **1. September**

Am 75. Jahrestag des vom deutschen Imperialismus/ Faschismus mit dem Überfall auf Polen ausgelösten II. Weltkrieges gedenken wir der 70 Millionen Toten, erinnern wir an die zahlreichen zerstörten Städte Europas, an die verbrannte Erde ganzer Landstriche in der Sowjetunion, an Hunger, Elend und Not. Auch die deutsche Bevölkerung bekam das zu spüren! Gleichzeitig mahnen wir davor, dem Aufruf eines Bundespräsidenten der BRD und der Regierung zu folgen, auch mit militärischen Mitteln in anderen Ländern einzugreifen, um eigene (wirtschaftliche) Interessen durchzusetzen. Bekanntlich kehrte auch der II. Weltkrieg in das Zentrum seines Ausgangspunktes zurück, vor allem dank des heldenhaften Kampfes der Sowjetunion und ihrer Roten Armee.

Durch die Aggressionspolitik der USA und ihrem unipolaren Weltherrschaftsanspruch, im Verein mit dem deutschen Imperialismus, ihren Machtbereich mit Hilfe ukrainischer Faschisten bis zur russischen Grenze auszudehnen und Rußland erneut mit Krieg zu bedrohen, ist es zu einer gefährlichen Zuspitzung der Kriegsgefahr gekommen, die einen **Weltkrieg nicht gekanntes Ausmaßes** auslösen kann und das deutsche Volk mit nicht zu übersehenden Folgen für

seine Existenz im Besonderen trifft. Die seit 1945 vom US-Imperialismus geführten und unterstützten imperialistischen 120 Kriege unterstreichen die Richtigkeit wissenschaftlicher Erkenntnisse, daß der Imperialismus die Tendenz zu Faschismus und Krieg in sich trägt, wie die Wolke den Regen.

Auch Rosa Luxemburg mahnte, daß mit Beginn des Imperialismus das Zeitalter der Weltkriege beginnt. Darum ist der **Kampf gegen Faschismus und Krieg** eng verbunden mit dem Kampf zur Überwindung des imperialistischen Machtsystems.

**Schlagt diesem System durch vereintes Handeln aller Friedenskräfte die Brandfackel aus den Händen, ehe es zu spät ist!**

**Sagt N E I N zur Kriegspolitik !**

**Nehmt teil am Antikriegsmarkt am**

**31. August 2014**  
**13.00 bis 17.00 Uhr**  
**Potsdamer Platz**

Geboten wird ein breites Programm mit mehr als 20 Info-Ständen, Diskussionen, Kultur, Gesprächen und Informationen gegen Krieg und die zunehmende Militarisierung der Innen- und Außenpolitik.